

Protokoll des Januar-Plenums 2016 von Attac München

11.1.2016, 19:00 Uhr, EineWeltHaus
Anwesend: 31, davon 29 stimmberechtigt
Moderation: Judith, Protokoll: Hagen

Tagesordnung

- Jahresrückblick
- Nachwahlen
- »Raus aus der Steinkohle«
- Aktionen des AK Soziales
- Vorschläge für Klausurtagungen: Organisatorisches, Flüchtlinge
- Winterschule 2016
- Aktionen gegen die »Sicherheitskonferenz«
- Rechtsform Attac München
- Sonstiges
- Termine

Ergänzungsvorschläge

- Abstimmungsregeln: wird wegen Komplexität und übervoller Tagesordnung verschoben
- Aktueller Stand der Finanzsituation: keine Neuigkeiten, da Andreas van Baaijen bis gestern im Urlaub war. Das neue Konto ist frühestens in zwei Wochen verfügbar, bis dahin werden aus Frankfurt keine Gruppenbeiträge überwiesen.

Jahresrückblick

Folgende AKs und Arbeitszusammenhänge stellen ihre Aktivitäten im abgelaufenen Jahr vor:
AK Wasser, AK Soziales, AttacRadio, AK Freihandelsfalle, Chor, AK Arbeit Fair Teilen, AK Aktionen, AK Finanzmärkte, Finanzen, Palaver

Renate wirbt um inhaltliche und redaktionelle Mitwirkung an der AttacRadio-Sendung

Nachwahlen

- Ko-Kreis-Mitglieder: Achim für Palaver (einstimmig), Laura für Neue Leute (einstimmig), Ekke ersetzt Jochen als 1. Stellvertreter des AK Presse (1 Enthaltung)
- Adressverantwortlicher: erhält keinen festen Sitz im Ko-Kreis, sondern wird bei Bedarf kooptiert

»Raus aus der Steinkohle«

Helmut (pro) und Ekke (contra) geben Input zum Bürgerbegehren für den Ausstieg der Stadt München aus dem Steinkohlekraftwerk München Nord bis 2022 hinsichtlich der Frage, ob Attac München das Bündnis zum Bürgerbegehren unterstützen soll. Danach werden mehrere Rückfragen behandelt.

Antrag Helmut: Attac München soll das Bündnis »Raus aus der Steinkohle!« samt Bürgerbegehren unterstützen. 16 dafür, 4 Enthaltungen, 9 dagegen, 0 Vetos – angenommen

Vorschläge für Klausurtagungen

Thema »Organisatorisches« (Judith): Auf den Plena ist zu wenig Zeit für Inhaltliches, daher wird eine eigene Klausurtagung zu organisatorischen und strukturellen Belangen vorgeschlagen. Themenvorschläge sollen über den Ko-Kreis gesammelt werden. Diskussion: soll die Veranstaltung als Sonderplenum beschlussfähig sein? Vereinbarung ohne Abstimmung: Judith schlägt per Mailingliste Themen vor, sammelt Ergänzungen und übernimmt die Zuständigkeit für die Vorbereitung der Tagung. Die Beschlussfassung im Plenum erfolgt erst, wenn ein Entwurf für die Tagesordnung vorliegt.

Thema »Flüchtlinge«: Bernhard verweist auf sein Positionspapier und schlägt eine Klausurtagung zur weiteren Diskussion vor. Als Zeitrahmen wird Juni/Juli angestrebt; Bernhard ist zunächst für die Vorbereitung zuständig.

Antrag Bernhard: Attac München beschließt eine Klausurtagung zur politischen Positionierung in der Flüchtlingspolitik. 26 dafür, 3 Enthaltungen, 0 dagegen – **angenommen**

Winterschule

Der Programmflyer ist gedruckt und auf der Website verfügbar. Das Vorbereitungsteam verschickt Einladungen über Mailinglisten und an befreundete Organisationen, Hagen an die Medien. Die weiteren Vorbereitungen übernimmt das durch mehrere Aktive verstärkte Winterschul-Team.

Aktionen gegen die »Sicherheitskonferenz«

Hagen stellt das Konzept der Gegenaktionen (Demonstrationszug und Protestkette) für den 13.2.2016 vor. Der vorab verschickte Aufruf wird aus Zeitmangel weder verlesen noch diskutiert.

Antrag Hagen: Attac München unterzeichnet den Aufruf des Aktionsbündnisses gegen die »Sicherheitskonferenz« 2016. 22 dafür, 4 Enthaltungen, 0 dagegen, 0 Vetos – **angenommen**

Rechtsform Attac München

Christiane schlägt die Gründung einer Gruppe vor, die untersuchen soll, wie Attac München wieder größere Selbständigkeit gegenüber dem Attac-Trägerverein erlangen kann – z. B. durch Änderungen in der Organisationsstruktur. Es finden sich zwei weitere Interessierte.

Sonstiges

Kleinere organisatorische Punkte (z. B. Raumbuchungen) werden besprochen.

Hennig H. setzt sich für eine Veranstaltung von Attac München zum Thema TTIP/CETA ein, die der AK Freihandelsfälle bis zum Sommer organisieren soll. Das Plenum soll diesen Wunsch gegenüber dem AK unterstützen. In der Diskussion ergibt sich, dass dieses Vorhaben nicht mit dem AK abgesprochen ist und einige AK-Mitglieder und andere Anwesende kritisieren die Vorgehensweise, über das Plenum an den AK heranzutreten.

Antrag Henning H.: Das Plenum befürwortet, dass Attac München bis zum Sommer eine Veranstaltung zum Thema TTIP/CETA außerhalb des EWH durchführt, möglichst in Zusammenarbeit mit dem Bündnis STOP TTIP München. 17 dafür, 6 Enthaltungen, 0 dagegen – **angenommen**